

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



46. Jahrgang

Mittwoch, den 28. August 2024

Ausgabe 35/2024

Sonderausstellung

Goldener Engel - 7. Sept. - 6. Okt

"MATCHBOX"

The image shows a variety of Matchbox toy vehicles arranged on a yellow background. From left to right, there is a red fire truck with a ladder, a blue sports car, a white sports car with a blue stripe, a green car, a red car, a yellow car, and a green truck with 'Sage Trucks' written on its side. The text 'MATCHBOX' is written in large, bold, red letters across the middle of the image.



„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage

Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13




Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-188713
Abwasserbeseitigung..... Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom.....0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas.....312 4000 *
* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

**Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/
Hermeskeil und Morbach-Thalfang**

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten
Mittwoch von 14:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Freitag von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Samstag und Sonntag von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
und ebenfalls an Feiertagen/Brückentagen von 09.00 bis 17.00 Uhr.
Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**
Notdienstnummer wählen und direkt anschließend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf..... 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.
Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

1. Donnerstag nach Kusel
 2. Donnerstag nach Birkenfeld
 3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
 4. Donnerstag erneut VG Baumholder
- Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und AI-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr
Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz
Kontakte AA
Manfred, Tel.06852-7610

Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:
Schmidt I. 0171/9807320
Schneider V. 0171/8056398
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“
Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:
1. Vorsitzender Stefan Litz06789/970383
2. Vorsitzende Ilona Bernarding06782/887644
E-Mail: birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de;
Angebote: Wassergymnastik jeweils dienstags 16:45 - 17:15 Uhr, 17:15 - 17:45 Uhr; Trockengymnastik jeweils donnerstags 14:00 - 14:30 Uhr, freitags 8:30 - 9:00 Uhr u. 9:15 - 9:45 Uhr.

Fibromyalgie Gesprächskreis

Gruppentreffen finden am 2. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr in der Pizzeria Römerstube am Stadion in Birkenfeld statt.
Kontakt: Claudia Cöster06783/7287
Ilona Bernarding06782/887644
Stefan Litz06789/970383
E-Mail: fibromyalgie-birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:
Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an. Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier
Büro: 0651/97044-0
Fax: 0651/97044-12
Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben:0651/19411
Büro- und Beratungszeit:
Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr
Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und
der Ortsgemeinden

1. Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde Mettweiler für das Haushaltsjahr 2024

1. **Einsichtnahme in den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Ortsgemeinde Mettweiler für das Jahr 2024**
2. **Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen**

Den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 werde ich dem Ortsgemeinderat Mettweiler zuleiten.

1. Der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 mit dem Nachtragshaushaltsplanentwurf und Anlagen liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder, Zimmer 101 (Bürgerbüro), bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat Mettweiler zur Einsichtnahme öffentlich aus.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Mettweiler haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder, Vorschläge zum Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2024 einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder, Am Weiherdamm 1, 55774 Baumholder oder an den Ortsbürgermeister Jens Kneller, Dennerbach 5, 55777 Mettweiler, oder elektronisch an b-dickes@vgv-baumholder.de bzw. jens@kneller.tech einzureichen.
3. Der Ortsgemeinderat wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

*Ortsgemeinde Mettweiler, den 28. August 2024
Jens Kneller, Ortsbürgermeister*

Öffentliche Bekanntmachung

Dritte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Ruschberg vom 14.08.2024

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Ruschberg hat am 14.08.2024 auf Grund der §§ 24 und 25 Gemeindeordnung (GemO), die folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 2 wird wie folgt neu gefasst:

§ 2

Ausschüsse des Gemeinderates

- (1) Der Gemeinderat bildet folgende Ausschüsse:
 - Bau- und Liegenschaftsausschuss,
 - Rechnungsprüfungsausschuss,
 - Ausschuss für Brauchtumspflege und Ortsverschönerung
 - Ausschuss für Jugend-Senioren-Soziales
- (2) Die Ausschüsse haben acht Mitglieder und für jedes Mitglied einen Stellvertreter.
- (3) Die Ausschüsse gemäß Absatz 1 werden aus Mitgliedern des Gemeinderates und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde gebildet. Mindestens die Hälfte der Ausschussmitglieder soll Mitglied des Gemeinderates sein; entsprechendes gilt für die Stellvertreter der Ausschussmitglieder.

Artikel 2

§ 3 Ziff.1 wird wie folgt neu gefasst:

§ 3

Übertragung von Aufgaben des Gemeinderates auf den Bürgermeister

- ...
1. Vergabe von Aufträgen und Arbeiten im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel bis zu einer Wertgrenze von 2.000 € im Einzelfall,
- ...

Artikel 3

§ 4 wird wie folgt neu gefasst:

§ 4

Beigeordnete

Die Gemeinde hat bis zu drei Beigeordnete.

Artikel 4

Diese Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ruschberg, 14.08.2024

*Gez. Sebastian Simon, Erster Beigeordneter
Unterschrift*

Nach § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bekanntmachung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Verbandsgemeindeverwaltung Baumholder unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Nachrichten anderer Behörden

Finanzamt Idar-Oberstein

Finanzamt Idar-Oberstein geschlossen

Das Finanzamt Idar-Oberstein ist am Freitag, den 30.08.2024 aufgrund einer betriebsinternen Veranstaltung geschlossen und an diesem Tag auch telefonisch nicht erreichbar.

Wasserspielplatz am WasserWissensWerk im Landkreis Birkenfeld

Wasserspielplatz am WasserWissensWerk

Rund eine Woche früher als die ursprüngliche Planung, ist der Wasserspielplatz am WasserWissensWerk wieder geöffnet!

Neben der Brunnenpumpe mit Wasserspiel wurde ein barrierefreies Wasserspielgerät installiert. Die neue bodennahe Feuerwehrrampe mit Betätigung über Doppelbügel und externem Auslauf lädt zum Ausprobieren ein.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis während der Baumaßnahme und wünschen Ihnen nun wieder viel Freude auf unserem Wasserspielplatz und bei einem Besuch im WasserWissensWerk, dem Besucher-Infozentrum rund um das Thema Trinkwasser. Das WasserWissensWerk mit Ausstellungsraum und Blauen Klassenzimmer mit Wasserlabor ist kostenfrei und liegt am Fuße der Steinbachtalsperre bei Kempfeld.

WasserWissensWerk:

Am Steinberg 1, Kempfeld.

Öffnungszeiten:

mittwochs-sonntags, jeweils 10 - 17 Uhr

Nähere Infos unter wasserwissenswerk.de

Bereitschaftsdienste

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld:Tel. 0176/75809488
bundesweite Notruf-Nr..... 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten
im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsbildung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,
55765 BirkenfeldTel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr
Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden
Infos: 0671/44515
Internet: www.impfschutzverband.de
Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739
2. Vorsitzende: Christa GerhardTel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.
Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:
Zentrale Wasenstraße 21Tel. 06781/5163500
Suchtberatung Pappelstraße 1Tel. 06781/5163560
Schuldnerberatung Pappelstraße 3..... Tel.06781/5163530
www.diakonie.obere-nahe.de..... Fax: 06781 -5163529
Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé
Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de
Trauercafé jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.
Kindertrauer AG jeden ersten Freitag im Monat 14.30, Anmeldung erforderlich.
Jugendtrauer AG jeden ersten Dienstag im Monat 18.00, Anmeldung erforderlich.

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld
Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder
Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr
Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr
Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195
Büro: 06783-182600

Kirchliche Nachrichten

Pfarrei Heide Westrich St. Franziskus

Gottesdienste

30.08.2024, Freitag der 21. Woche im Jahreskreis

Ruschberg 18.00 Uhr Eucharistiefeier in Maria Himmelfahrt
Rohrbach 18.30 Uhr Lagerfeuertag am Barfußpfad

01.09.2024, 22. Sonntag im Jahreskreis

Baumholder 09.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Simon und Juda
Heimbach 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier zur Kirmes im Zelt am Bahnhof

03.09.2024, Dienstag, Hl. Gregor der Große

Hoppstädten-Weiersbach,
Bliebrödingen 18.00 Uhr Stille Anbetung am Tabernakel in St. Markus

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienste:

Samstag, 31.8.:

16 Uhr Reichenbach

Sonntag, 1.9.:

9 Uhr Berglangenbach
10.30 Uhr Berschweiler (A)
10.30 Uhr Kindergottesdienst Ev. Kindergarten Baumholder

Mittwoch, 4.9.:

18 Uhr Baumholder Andacht
Tafel: Mittwochs 10 Uhr bis 11 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder
Pflegetützpunkt: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06782/9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06781/5163500

Babytreff: 6.9., 10 Uhr bis 12 Uhr Ev. Kirche Baumholder

4.10., 10 Uhr bis 12 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Bethelsammlung

In der Woche vom 23. bis 27. September findet wieder eine Kleidersammlung für Bethel statt. Die Säcke können an die bekannten Abgabestellen gebracht werden. Nähere Informationen finden Sie im Gemeindebrief oder im Büro der Kirchengemeinde.

Spieleabend in Berschweiler

Am Freitag, 6. September findet in der Ev. Kirche Berschweiler wieder ein Spieleabend für Groß und Klein statt. Wir treffen uns um 18 Uhr zu unserem geselligen Abend und freuen uns auf alte und neue Mitspieler. Gerne könnt ihr eure Lieblingsspiele mitbringen.

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Sie uns gestaltete Dateien bitte als pdf-Datei und Texte als Word-Dokument zusenden.

Bilder sollten als jpg-Dateien eingereicht werden mit einer Mindestgröße von 1024 x 768 Pixel (bei einer Bildbreite von 90 mm).

Dies gilt auch für Bilder und Logos, die in pdf-Dateien oder Word-Dokumenten eingebunden sind.

Bitte reichen Sie keine PowerPoint sowie Excel-Dateien ein!

Vielen Dank für Ihr Verständnis
LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Nichtamtlicher Teil

Afrikanische Schweinepest:

Veterinäramt Birkenfeld gibt vorsorgliche Hinweise

Nachdem Mitte Juni die ersten Fälle der Afrikanischen Schweinepest (ASP) in Hessen aufgetreten sind, wurden Anfang Juli in den Landkreisen Mainz-Bingen und Alzey-Worms die ersten Fälle auch in Rheinland-Pfalz festgestellt. Mittlerweile sind auch der Landkreis Bad-Dürkheim und Baden-Württemberg betroffen. „Die Erkrankung stellt eine erhebliche Bedrohung für unsere Hausschweinebestände dar, wie die bisherigen Fälle in Hessen und Bad Dürkheim bereits gezeigt haben“, informiert das Veterinäramt des Nationalparklandkreises Birkenfeld. Dessen Verantwortliche stellen zudem klar: „Je früher die ASP erkannt wird, desto besser stehen die Chancen einer Tilgung, was die in Tschechien und Belgien angewandten Maßnahmen zeigen.“ Jeder Bürger kann entscheidend zur Früherkennung und Eindämmung dieser Krankheit beitragen. Bitte melden Sie jedes verendet aufgefundene Wildschwein oder dem zuständigen Jagd ausübungs berechtigten oder dem Veterinäramt, damit eine Beprobung des Kadavers durchgeführt werden kann. Zur Meldung eines Kadaverfundes kann zudem zusätzlich die kostenlose Tierfundkaster-App (<https://www.tierfund-kataster.de/>) genutzt werden.

Das Veterinäramt des Nationalparklandkreises Birkenfeld gibt zudem folgende Hinweise und Verhaltenstipps:

Was ist die Afrikanische Schweinepest?

Bei der ASP handelt es sich um eine Viruserkrankung, die Haus- und Wildschweine betrifft. Sie wird durch den Kontakt mit Blut oder Kadavern von infizierten Tieren übertragen. Eine Ansteckung ist auch möglich, wenn Schweine Essensreste zu sich nehmen, die infizierte Fleischwaren enthalten. Das Virus kann in Wurst und Schinken viele Monate überleben. **Der Erreger ist für Menschen und andere Tierarten ungefährlich.** Bei Schweinen verläuft die Erkrankung dagegen fast immer tödlich. Der Mensch fungiert jedoch als Überträger (zum Beispiel durch kontaminierte Gegenstände, wie Fahrzeuge, Schuhe oder infizierte Fleisch- oder Wurstwaren, die ungeachtet neben der Mülltonne oder in der Natur landen).

Leinenpflicht und andere Einschränkungen

Im Falle der Notwendigkeit der Einrichtung von Sperrzonen im Landkreis Birkenfeld würden eine Reihe von Einschränkungen gelten. Dazu würden zum Beispiel Verbringungsverbote für Hausschweine, Jagdverbote oder die Leinenpflicht für Hunde zählen. Dies soll einer Verschleppung der ASP entgegenwirken. Hintergrund der Leinenpflicht ist, eine Beunruhigung der Wildbestände zu verhindern, damit möglicherweise infizierte Wildschweine nicht in Bereiche vertrieben werden, in denen bisher noch keine infizierten Schweine vorhanden sind.

Umgang mit Speiseresten

Weggeworfene Speisereste wie Fleisch oder Wurst werden von Wildschweinen gefressen und können somit eine Ausbreitung der Seuche bewirken. **„Bitte werfen Sie daher Speisereste nur in verschlossene Müllbehälter! Der Verzehr von infiziertem Fleisch oder Wurstwaren an sich ist für den Menschen ungefährlich.“**

Verhaltensregeln beim Auffinden eines toten Wildschweins

Nähern Sie sich dem Kadaver nicht unnötigerweise und fassen Sie diesen nicht an. Desinfizieren Sie möglicherweise kontaminierte Gegenstände (auch Reinigung und Desinfektion der Schuhe). Verwenden Sie dazu ein zumindest „begrenzt viruzides“ Desinfektionsmittel nach Herstellerangaben. Für weitere Informationen oder bei Fragen stehen den Bürgern die zuständige Veterinärbehörde und das örtliche Forstamt zur Verfügung.



Symbolfoto Pixabay

Bisher hat die Afrikanische Schweinepest (ASP) den Kreis Birkenfeld glücklicherweise noch nicht erreicht. Aber aus anderen Teilen von Rheinland-Pfalz wurden bereits Fälle gemeldet. Deshalb gibt das hiesige Veterinäramt bereits vorsorgliche Hinweise, die die Bürger beachten sollten.

Lernen in den Ferien - kostenloses Unterstützungsangebot

„LiF“: Kreisvolkshochschule organisiert Ferienlernprogramm für Kinder

Mit der Grundschule Westrich in Baumholder und dem Heinzenwies-Gymnasium in Idar-Oberstein gibt es im Jahr 2024 zwei Bildungsstätten im Nationalparklandkreis Birkenfeld, die sich am Programm „LiF – Lernen in den Ferien“ beteiligen. Die Kreisvolkshochschule Birkenfeld (KVHS) ist bei diesem landesweiten Projekt einer der Kooperationspartner des Mainzer Bildungsministeriums.

Dessen Staatssekretärin Bettina Brück (SPD) besuchte Anfang der Woche die Grundschule in Baumholder, um sich ein aktuelles Bild davon zu machen, wie das kostenlose Unterstützungsangebot für Kinder und Jugendliche in der Praxis umgesetzt wird. Mit von der Partie waren bei diesem Termin auch die Birkenfelder KVHS-Leiterin Melanie Becker-Haßdenteufel, Ute Friedrich, die Direktorin des VHS-Landesverbands, der Landtagsabgeordnete Hans-Jürgen Noss sowie als Vertreter des Schulträgers der Baumholderer Verbandsgemeindebürgermeister Bernd Alsfasser und Torsten Genenger, Fachbereichsleiter Bürgerdienste in der VG-Verwaltung. Rektorin Anke Georgiadis hatte die Gäste empfangen. Auf dem Lehrplan stehen bei den einwöchigen „LiF“-Kursen vor allem die Kernfächer Deutsch und Mathematik. Aber auch die Stärkung von Schlüsselkompetenzen ist wichtig. Die Kursleiter in Baumholder und Idar-Oberstein – dort richtet sich das Angebot an Fünft- bis Achtklässlern – sind von der Kreisvolkshochschule.

Beim „LiF-Programm“ geht es somit um ein möglichst effektives Lernen und darum, die Kinder zielgerecht zu fördern. „Deshalb ist es wichtig, dass man die Klassen klein hält“, betonte KVHS-Leiterin Melanie Becker-Haßdenteufel bei der Stippvisite der Staatssekretärin in Baumholder, wo in der letzten Sommerferienwoche drei Kurse mit insgesamt 30 Kindern angeboten werden. An ihnen nehmen übrigens auch einige Jungen und Mädchen teil, die normalerweise die benachbarte Grundschule in Heimbach besuchen.



„LiF“: Staatssekretärin Bettina Brück (3. von links) hat sich in Baumholder ein Bild davon gemacht, wie das dort von der Kreisvolkshochschule (KVHS) Birkenfeld organisierte Lernangebot in den Ferien in der Praxis funktioniert. Mit von der Partie waren beim Besuchstermin unter anderem (von links) Rektorin Anke Georgiadis, KVHS-Leiterin Melanie Becker-Haßdenteufel, der Baumholderer VG-Bürgermeister Bernd Alsfasser, Torsten Genenger, Fachbereichsleiter Bürgerdienste, der Landtagsabgeordnete Hans-Jürgen Noss und Ute Friedrich, Verbandsdirektorin vom VHS-Landesverband.

Insgesamt, so informierte Bettina Brück, stellt das Bildungsministerium für die wohnortnahen und flächendeckenden „LiF“-Angebote und die Feriensprachkurse in Rheinland-Pfalz jährlich mehr als 1 Million Euro zur Verfügung. Dank der Kooperation mit dem VHS-Landesverband haben diesmal in den Sommerferien rund 3000 Kinder und Jugendlichen an den insgesamt circa 300 Kursen teilgenommen. „Die erfolgreiche Kooperation zwischen Volkshochschulen und Schulen ermöglicht es Kindern und Jugendlichen, Lerninhalte gezielt zu wiederholen und gestärkt ins neue Schuljahr zu starten. Zugleich entlasten die LiF-Kurse die Familien und leisten einen bedeutenden Beitrag zu mehr Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit“, stellte die Staatssekretärin klar.

„Als verlässlicher Bildungspartner in der Kommune sehen Volkshochschulen die Kooperation zwischen Schule und Volkshochschule wie hier mit der KVHS Birkenfeld als eine gesellschaftspolitische Aufgabe. Dabei bringen die Volkshochschulen ihr didaktisch-methodisches Know-how in der Kurskonzeption und -durchführung ein. Auch wenn es um die Vermittlung von Kenntnissen und die Vorbereitung auf den Schulalltag geht, wünschen wir uns, dass die Teilnehmenden Spaß am Lernen haben und mit Lernerfolgen motiviert ins neue Schuljahr starten“, ergänzte Ute Friedrich, Direktorin des VHS-Verbands Rheinland-Pfalz. VG-Bürgermeister Bernd Alsfasser erklärte: „Bis 2021 wurde die damalige sogenannte Ferienschule durch den Landkreis Birkenfeld und die Verbandsgemeinde Baumholder organisiert. Durch die jetzige Organisation der LiF-Kurse wird das Lernen für die Schülerinnen und Schüler noch professioneller und fördert die Kinder zielgerichtet für den weiteren Schulweg.“

Bauern- und Kunsthandwerkermarkt Berglangenbach



TIPP: Mit dem Zug nach
Heimbach und dem
kostenlosen Shuttle zum
Markt: www.vlexx.de

Sonntag, 08. September 2024

Musikverein "Germania" Ruschberg e.V.
Nahetalmusikanten

Selbstgemachtes • Tiere des Bauernhofs •
Kreatives • Handwerker
• Kinderschminken • Unterhaltung

Eintritt frei • Parken frei
weitere Infos unter: www.vgv-baumholder.de

Büros der Verbandsgemeindeverwaltung schließen am 04. September 2024 bereits um 11.30 Uhr

Aufgrund einer internen Veranstaltung schließen die Büros der Verbandsgemeindeverwaltung am Mittwoch, den 04. September 2024 bereits um 11.30 Uhr. Wir bitten um Verständnis.

Beim Forstamt Birkenfeld sind ab sofort bis 30.09.2024 Brennholzanfragen möglich

Im Online-Formular geben Interessierte an, wieviel Brennholz sie aus welchem Forstamt und welchem Revier benötigen. Eine Tabelle auf der Internetseite hilft, herauszufinden zu welchem Revier der jeweilige Wohnort gehört. Dazu kommen noch standardmäßig die persönlichen Angaben wie Name, Adresse und Rufnummer. Wer die Brennholz-Anfrage abschickt, erhält umgehend eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Das Forstamt ist bemüht, allen Anfragen zu entsprechen. Es gibt jedoch keine Garantie auf angefragte Mengen, Wunschörtlichkeit und Wunschbaumarten.



Einfach den QR Code scannen und direkt zur Homepage gelangen.

Baumholder

DJ Patrick Whale verzaubert Baumholder: Das Finale der Sommernächte am 29. August

Am 29. August erreicht die Veranstaltungsreihe der Sommernächte in Baumholder ihren Höhepunkt: DJ Patrick Whale, eine bekannte Größe in der internationalen House-Musik-Szene, wird als Gast-Act das Finale zu

einem unvergesslichen Erlebnis machen. Der DJ, der bereits die großen Bühnen von Tomorrowland und dem Amsterdam Dance Event gerockt hat, bringt seine unverwechselbaren Vibes in die idyllische Kleinstadt und sorgt für den perfekten musikalischen Ausklang des Sommers.

Patrick Whale hat sich mit seinen Veröffentlichungen bei renommierten Labels wie WePlay, Tonspiel und Municipal Recordings einen Namen gemacht. Seine Musik, eine faszinierende Mischung aus tiefen Bässen, eingängigen Melodien und entspannenden Beats, trifft genau den Nerv der Zeit und zieht House-Musik-Liebhaber weltweit in ihren Bann. Seine Auftritte sind bekannt dafür, das Publikum mit auf eine musikalische Reise zu nehmen, die Emotionen weckt und den Alltag vergessen lässt. Das Finale der Sommernächte in Baumholder bietet die perfekte Kulisse für die sanften, aber zugleich energiegeladenen Klänge von DJ Patrick Whale. Wenn die Sonne am 29. August langsam untergeht, wird die Bühne zum Zentrum einer einzigartigen Atmosphäre, die nur durch die Magie der Musik entstehen kann. Die Besucher können sich darauf freuen, die letzten warmen Sommerabende in vollen Zügen zu genießen, während Whales Beats die Luft erfüllen und eine besondere Stimmung erzeugen.

Die Sommernächte in Baumholder sind ein Ort der Begegnung und des Genusses, wo Musik, Kultur und Gemeinschaft aufeinandertreffen. Mit DJ Patrick Whale als krönendem Abschluss der diesjährigen Veranstaltungsreihe wird dieser Abend zu einem Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ob eingefleischter Fan der elektronischen Musik oder einfach nur auf der Suche nach einem außergewöhnlichen Abend – dieses Event sollte man sich nicht entgehen lassen.

Seien Sie dabei, wenn DJ Patrick Whale die Sommernächte in Baumholder zum Leuchten bringt. Lassen Sie sich von den Klängen in den Sonnenuntergang tragen und genießen Sie einen Abend, der die Magie des Sommers noch einmal spürbar macht.



Matchbox Sonderausstellung im Goldenen Engel Baumholder

Erleben Sie Teile der größten Matchbox-Sammlung Europas im Goldenen Engel Baumholder! Vom 7. Sept. bis 6. Okt. präsentiert das Matchboxmuseum Hinkel Luxembourg ä Modelle für Jung und Alt!

Termin für den Triathlon 2025 steht fest

Baumholder. Der Termin für den nächsten OIE-Triathlon in Baumholder steht: Am 14. und 15. Juni 2025 wird rund um den Badensee wieder geschwommen, Rad gefahren und gelaufen. Kaum war der Termin im Netz veröffentlicht, kamen auch schon Reaktionen: „Hoffentlich nicht wieder zeitgleich mit dem Triathlon in Neunkirchen“, lautet die Devise. Das hoffen auch die Organisatoren vom Förderverein Triathlon und Stadtlauf Baumholder. „Es wäre schön, wenn wir mal umeinander herum kämen“, sagt Günter Heinz, der Kopf des Orga-Teams. Schließlich kommt ein Großteil der Teilnehmer, neben den Liga-Startern, aus dem Saarland.

Aus dem Saarland kam auch 2016 ein Jugendlicher namens Tim Hellwig. Noch als Zweiter verließ er den Badensee, um dann am Ende in seiner Altersklasse ganz oben auf dem Treppchen zu stehen, was ihm in Baumholder den Beinamen „Torpedo aus dem Saarland“ einbrachte. Auch bei Olympia stand er ganz oben auf dem Treppchen. Gemeinsam mit der Mixed-Triathlon-Staffel holte er in Paris die Goldmedaille. „Wer in Baumholder startet, kann also noch ganz groß rauskommen“, scherzt Moderator Bernd Mai. Der damit auch ein wenig Werbung für den Jugend-Triathlon am Samstag machen will. Denn während die Veranstalter bei den Erwachsenen so langsam an ihre Kapazitätsgrenzen kommen, so ist der Jugend-Triathlon nach wie vor ausbaufähig. „Obwohl er von der Atmosphäre her eine außergewöhnlich schöne Veranstaltung ist“, wie Heinz betont.

Die Veranstalter hoffen daher auf Schulen und Vereine, ihre jungen Mitglieder zu motivieren. Nicht jeder muss dabei alle Disziplinen absolvieren, auch ein Start im Team ist möglich.

www.baumholder-triathlon.de



Tim Hellwig 2016 beim OIE Jugend-Triathlon in Baumholder

Flohmarkt in Baumholder

Flohmarkt am Samstag, 07.09.2024 in Baumholder am Stadtweiher von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Informationen unter Tel. 06789-842

Konstituierende Sitzung des Stadtrates Baumholder am 15.07.2024

TOP 1. Verpflichtung der Ratsmitglieder

Nach § 30 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) verpflichtet der Bürgermeister bzw. sein allgemeiner Vertreter die Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Die Pflichten ergeben sich insbesondere aus § 20 GemO (Schweigepflicht), § 21 GemO (Treuepflicht) und § 30 Abs. 1 GemO (Rücksichtnahme auf das Gemeinwohl).

Der Stadtbürgermeister verpflichtet die Ratsmitglieder per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

TOP 2. Ernennung des Stadtbürgermeisters

Der bisherige Stadtbürgermeister Günther Jung hat an der Direktwahl am 09. Juni 2024 erneut als Kandidat teilgenommen.

Der Wahlausschuss der Stadt hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 festgestellt, dass er zum Stadtbürgermeister gewählt wurde.

Der Stadtbürgermeister ist in öffentlicher Sitzung zum Ehrenbeamten zu ernennen. Die Ernennung erfolgt durch Aushändigung der Ernennungsurkunde und obliegt dem geschäftsführenden Ersten Beigeordneten Christian Flohr.

Da es sich um eine Wiederwahl handelt, entfallen Vereidigung und Amtseinführung.

Der Erste Beigeordnete Christian Flohr ernannte Günther Jung zum Stadtbürgermeister und händigte ihm die Ernennungsurkunde aus.

Günther Jung war über die Liste der FWG Dr. Nagel in den Stadtrat gewählt worden und hatte das Mandat angenommen. Durch seine Ernennung zum Stadtbürgermeister hat er das Mandat kraft Gesetzes verloren (§ 5 Abs. 2 KWG).

Nächster noch nicht berufener Bewerber der Liste FWG Dr. Nagel war Christopher Rech. Herr Rech war anwesend, wurde in den Rat berufen und nahm das Mandat an. Er wurde vom Stadtbürgermeister auf die Einhaltung seiner Pflichten verpflichtet und nahm am Beratungstisch Platz.

TOP 3. Wahl der Beigeordneten

a.) Wahl des/der Ersten Beigeordneten Ernennung, Vereidigung, Amtseinführung

b.) Wahl der weiteren Beigeordneten Ernennung, Vereidigung, Amtseinführung

Die Stadt Baumholder hat gemäß § 6 ihrer aktuellen Hauptsatzung bis zu drei Beigeordnete.

Die Beigeordneten werden gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) durch Stimmzettel in geheimer Abstimmung gewählt. § 22 GemO über den Ausschluss bei Sonderinteresse finde keine Anwendung (§ 22 Abs. 3 GemO).

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 36 Abs. 3 S. 2 Ziff. 1 GemO.

Es können nur solche Personen gewählt werden, die dem Stadtrat vor der Wahl vorgeschlagen werden.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält.

Wenn beim ersten Wahlgang niemand mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält, ist die Wahl zu wiederholen. Erhält auch beim zweiten Wahlgang niemand mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen, so findet zwischen den beiden Personen, die die höchste Stimmenzahl erreichen, eine Stichwahl statt. Falls mehr als zwei Personen im zweiten Wahlgang die gleiche Stimmenzahl erhalten, entscheidet das Los, wer in die Stichwahl kommt. Ergibt sich in der Stichwahl Stimmgleichheit, so entscheidet ebenfalls das Los. Das Los ist vom Vorsitzenden zu ziehen.

Wird nur ein Bewerber vorgeschlagen, so kann mit „Ja“ oder „Nein“ abgestimmt werden; ergeben sich hierbei eben so viel Ja-Stimmen wie Nein-Stimmen, so ist die Wahl zu wiederholen (zweiter Wahlgang). Erhält die Person auch in diesem Wahlgang nicht die erforderliche Mehrheit so ist sie abgelehnt. Der Rat kann in derselben Sitzung beschließen auf Grund neuer Wahlvorschläge eine neue Wahl durchzuführen, wobei die abgelehnte Person erneut vorgeschlagen werden kann.

Unterschieden abgegebene Stimmzettel gelten als Stimmenthaltung. Stimmzettel, aus denen der Wille des Wählers nicht unzweifelhaft erkennbar ist, und Stimmzettel, die einen Zusatz, eine Verwahrung oder einen Vorbehalt enthalten, sind ungültig.

Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen zählen bei der Feststellung der Stimmenmehrheit nicht mit.

Wählbar ist, wer Deutscher im Sinne des Art. 116 des Grundgesetzes, oder Staatsangehöriger eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland ist, am Tage der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet hat, nicht von der Wählbarkeit im Sinne des § 4 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes ausgeschlossen ist, sowie die Gewähr dafür bietet, dass er jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintritt.

Beigeordneter darf nicht sein, wer nicht Bürger der Gemeinde ist. Dies setzt u.a. voraus, dass er oder sie seit mindestens 3 Monaten seinen/ihren Hauptwohnsitz in der Stadt hat.

Die Beigeordneten sind in öffentlicher Sitzung zu Ehrenbeamten zu ernennen, zu vereidigen und ins Amt ein zu führen (§ 54 Abs. 1 GemO). Bei Wiederwahl, entfallen Vereidigung und Amtseinführung (§ 54 Abs. 1 S. 3 GemO).

Die Ernennung erfolgt durch Aushändigung der Ernennungsurkunde und obliegt dem Stadtbürgermeister.

Stadtbürgermeister Jung berichtete über die im Vorfeld zu dieser Sitzung geführten Gespräche mit den politischen Gruppierungen. Obwohl die Hauptsatzung bis zu drei Beigeordnete vorsieht, sei zumindest in den Gesprächen kein Kandidat für einen dritten Beigeordneten gefunden worden.

Ratsmitglied Karlheinz Gisch (FDP) monierte, dass weder eine Ältestenratssitzung stattgefunden habe, noch sei mit seiner Fraktion gesprochen worden.

Der Vorsitzende forderte sodann zu Vorschlägen zur Wahl des Ersten Beigeordneten auf.

Es wurde Christian Flohr vorgeschlagen. Weitere Vorschläge ergaben sich nicht.

Es wurde mit verdeckten Stimmzetteln, die mit „Ja“ oder „Nein“ gekennzeichnet werden konnten, gewählt.

An der Wahl nahmen 20 stimmberechtigte Stadtratsmitglieder teil.

Nach Abschluss der Wahlhandlung wurden 20 Stimmzettel gezählt.

Die Auszählung ergab, dass alle 20 Stimmzettel mit „Ja“ gekennzeichnet wurden.

Damit war Christian Flohr zum Ersten Beigeordneten gewählt. Er wurde vom Stadtbürgermeister zum Ersten Beigeordneten ernannt. Da eine Wiederwahl vorlag entfielen Vereidigung und Amtseinführung.

Sodann forderte der Vorsitzende zu Vorschlägen zur Wahl des (in der Vertretungsreihenfolge zweiten) Beigeordneten auf.

Es wurde Ulrich Jung vorgeschlagen. Weitere Vorschläge ergaben sich nicht.

Es wurde mit verdeckten Stimmzetteln, die mit „Ja“ oder „Nein“ gekennzeichnet werden konnten, gewählt.

An der Wahl nahmen 20 stimmberechtigte Stadtratsmitglieder teil.

Nach Abschluss der Wahlhandlung wurden 20 Stimmzettel gezählt.

Die Auszählung ergab, dass alle 20 Stimmzettel mit „Ja“ gekennzeichnet wurden.

Damit war Ulrich Jung zum Beigeordneten gewählt. Er wurde vom Stadtbürgermeister zum Beigeordneten ernannt. Da eine Wiederwahl vorlag entfielen Vereidigung und Amtseinführung.

Der bisherige (in der Vertretungsreihenfolge dritte) Beigeordnete Michael Röhrig hatte bereits vor der Sitzung beantragt aus dem Ehrenamt als Beigeordneter entlassen zu werden. Diesem Antrag hatte der Stadtbürgermeister entsprochen.

Er forderte den Stadtrat auf Vorschläge für die Wahl des weiteren Beigeordneten zu machen. Es wurde niemand vorgeschlagen, so dass die Wahl nicht stattfand.

Im Anschluss an die Wahl beantragte Yannick Simon für die SPD-Fraktion die Anzahl der Beigeordneten bei der nächsten Änderung der Hauptsatzung auf zwei zu ändern um Klarheit zu haben.

Pressemitteilung zur konstituierenden Sitzung des Verbandsgemeinderates Baumholder am 10.07.2024

TOP 1. Verpflichtung der Ratsmitglieder

Nach § 30 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GemO) verpflichtet der Bürgermeister bzw. sein allgemeiner Vertreter die Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Die Pflichten ergeben sich insbesondere aus § 20 GemO (Schweigepflicht), § 21 GemO (Treuepflicht) und § 30 Abs. 1 GemO (Rücksichtnahme auf das Gemeinwohl).

Der Erste Beigeordnete verpflichtet die Ratsmitglieder per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

TOP 2. Verabschiedung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder

Der Vorsitzende verabschiedete die aus dem Rat ausgeschiedenen Mitglieder (soweit sie anwesend waren) durch Aushändigung einer Dankurkunde für das in Einzelfällen jahrzehntelange Engagement.

Mit der Dankurkunde wurde ihnen eine Glückskastanie überreicht, verbunden mit den besten Wünschen für die weitere Zukunft.

TOP 3. Änderung der Hauptsatzung

Mit der Einführung des § 14 EGovernment-Gesetz Rheinland-Pfalz wurden auch ausschließliche elektronische Bekanntmachungen ermöglicht, sofern es sich keine Satzungen oder „sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie der Zweckverbände und Anstalten im Sinne des § 86a der Gemeindeordnung (vgl. § 14 Abs. 3 EGovGRP)“ sind. Sofern die ausschließliche, elektronische Bekanntmachung in den zulässigen Fällen als weitere Bekanntmachungsform gewählt wird, ist dieses entsprechend in der Hauptsatzung festzulegen.

Dies ist ein weiterer Schritt zur Digitalisierung der Verwaltung und kann für die Verbandsgemeinde Baumholder u.a. auch den Vorteil haben, dass die nach § 34 Abs. 6 der Gemeindeordnung erforderliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung von Sitzungen nicht mehr an Redaktionsschlussstermine gebunden ist. Die Planung von Sitzungen wird dadurch flexibler.

Es wird daher vorgeschlagen § 1 der Hauptsatzung zu ändern. Die Änderung entspricht inhaltlich einem Muster des GStB. Der GStB hat auch eine Zusammenstellung bereitgestellt, woraus ersichtlich ist, welche Bekanntmachungen ausschließlich elektronisch möglich sind. Diese Zusammenstellung ist der Beschlussvorlage beigefügt.

Darüber hinaus ist beabsichtigt, einen dritten Beigeordneten zu wählen. Dazu ist § 6 der Hauptsatzung zu ändern.

Die SPD-Fraktion erläuterte ausführlich, warum sie gegen die Änderung der Hauptsatzung stimmen würde. Insbesondere die Erhöhung der Anzahl der Beigeordneten, die ohne weitere Begründung erfolgen solle, könne nicht nachvollzogen werden. Darüber hinaus sei auch die SPD als zweitgrößte Fraktion im VG-Rat bei den Gesprächen außen vor gelassen worden. Auch sei mal wieder der Ältestenrat vorher nicht einberufen worden.

Der Vorsitzende entgegnete, dass aufgrund fehlender Meldungen der Fraktionen ein Ältestenrat sich noch nicht konstituieren konnte. Mit der Etablierung eines weiteren Beigeordneten wolle man auf die anhaltende Kritik an fehlender Kommunikation reagieren.

Beschluss:

Der 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Verbandsgemeinde Baumholder, wie sie sich aus der Anlage zur Niederschrift ergibt, wird zugestimmt.

TOP 4. Wahl der Beigeordneten

a.) Wahl des/der Ersten Beigeordneten Ernennung, Vereidigung, Amtseinführung

b.) Wahl des/der Beigeordneten

Ernennung, Vereidigung, Amtseinführung

Die Verbandsgemeinde Baumholder hat gemäß § 6 ihrer aktuellen Hauptsatzung bis zu zwei Beigeordnete.

Die Beigeordneten werden gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung (GemO) durch Stimmzettel in geheimer Abstimmung gewählt. § 22 GemO über den Ausschluss bei Sonderinteresse findet keine Anwendung (§ 22 Abs. 2 GemO).

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 36 Abs. 3 S. 2 Ziff. 1 GemO.

Es können nur solche Personen gewählt werden, die dem VG-Rat vor der Wahl vorgeschlagen werden. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält.

Wenn beim ersten Wahlgang niemand mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält, ist die Wahl zu wiederholen. Erhält auch beim zweiten Wahlgang niemand mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen, so findet zwischen den beiden Personen, die die höchste Stimmenzahl erreichen, eine Stichwahl statt. Falls mehr als zwei Personen im zweiten Wahlgang die gleiche Stimmenzahl erhalten, entscheidet das Los, wer in die Stichwahl kommt. Ergibt sich in der Stichwahl Stimmgleichheit, so entscheidet ebenfalls das Los. Das Los ist vom Vorsitzenden zu ziehen.

Wird nur ein Bewerber vorgeschlagen, so kann mit „Ja“ oder „Nein“ abgestimmt werden; ergeben sich hierbei eben so viel Ja-Stimmen wie Nein-Stimmen, so ist die Wahl zu wiederholen (zweiter Wahlgang). Erhält die Person auch in diesem Wahlgang nicht die erforderliche Mehrheit so ist sie abgelehnt. Der Rat kann in derselben Sitzung beschließen auf Grund neuer Wahlvorschläge eine neue Wahl durchzuführen, wobei die abgelehnte Person erneut vorgeschlagen werden kann.

Unterschiedene abgegebene Stimmzettel gelten als Stimmenthaltung. Stimmzettel, aus denen der Wille des Wählers nicht unzweifelhaft erkennbar ist, und Stimmzettel, die einen Zusatz, eine Verwahrung oder einen Vorbehalt enthalten, sind ungültig.

Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen zählen bei der Feststellung der Stimmenmehrheit nicht mit.

Wählbar ist, wer Deutscher im Sinne des Art. 116 des Grundgesetzes, oder Staatsangehöriger eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland ist, am Tage der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet hat, nicht von der Wählbarkeit im Sinne des § 4 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes ausgeschlossen ist, sowie die Gewähr dafür bietet, dass er jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintritt. Beigeordneter darf nicht sein, wer nicht Bürger der Gemeinde ist. Dies setzt u.a. voraus, dass er oder sie seit mindestens 3 Monaten seinen/ihren Hauptwohnsitz in der VG-Baumholder hat.

Die Beigeordneten sind in öffentlicher Sitzung zu Ehrenbeamten zu ernennen, zu vereidigen und ins Amt ein zu führen (§ 54 Abs. 1 GemO). Bei Wiederwahl, entfallen Vereidigung und Amtseinführung (§ 54 Abs. 1 S. 3 GemO).

Die Ernennung erfolgt durch Aushändigung der Ernennungsurkunde und obliegt dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde.

Der Vorsitzende forderte den Rat auf, Vorschläge für die Wahl des Ersten Beigeordneten zu machen.

Es wurde Rouven Hebel vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge ergaben sich nicht.

Da Rouven Hebel vorgeschlagen war, gab er den Vorsitz für die weitere Wahlhandlung an den Beigeordneten Forster ab.

Da nur ein Vorschlag gemacht wurde, konnte mit verdeckten Stimmzetteln, die mit „Ja“ bzw. „Nein“ gekennzeichnet werden konnten.

An der Wahlhandlung nahmen 20 Ratsmitglieder teil.

Von den 20 abgegebenen Stimmen entfielen auf Ja 15 und auf Nein 5 Stimmen.

Damit war Rouven Hebel zum Ersten Beigeordneten gewählt. Er nahm die Wahl an.

Der Beigeordnete Forster ernannte Rouven Hebel zum Ersten Beigeordneten. Da eine Wiederwahl vorlag, entfielen Vereidigung und Amtseinführung.

Rouven Hebel bedankte sich für das Vertrauen und übernahm wieder den Vorsitz.

Er forderte nun den Rat auf Vorschläge für die Wahl zum Beigeordneten zu machen.

Es wurde Aljoscha Schmidt vorgeschlagen.

Ratsmitglied Karlheinz Gisch schlug Lutz Altekrüger vor und wollte dies begründen. Unter Hinweis darauf, dass eine Aussprache bei diesem TOP nicht vorgesehen sei, wurde ihm dies versagt.

Weitere Vorschläge ergaben sich nicht.

Vor Eintritt in die Wahlhandlung beantragte die SPD-Fraktion eine Sitzungsunterbrechung die ihr gewährt wurde.

Die Sitzung wurde um 19:40 Uhr unterbrochen und um 19:52 Uhr wieder fortgesetzt.

Es wurde mit verdeckten Stimmzetteln gewählt, auf denen die vorgeschlagenen Kandidaten angekreuzt werden konnten.

An der Abstimmung nahmen 20 Ratsmitglieder teil.

Die Auswertung der Stimmzettel führte zu folgendem Ergebnis:

Aljoscha Schmidt	10
Lutz Altekrüger	9
Enthaltungen	1

Damit war Aljoscha Schmidt zum Beigeordneten gewählt.

Er wurde vom Vorsitzenden zum Beigeordneten ernannt, vereidigt und ins Amt eingeführt.

Über Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung wurde eine gesonderte Niederschrift angefertigt.

Eim besonderes Treffen in Gimbleweiler

Gimbleweiler. Es war kein Jahrestag, kein Jubiläum, kein besonderer Anlass. Und trotzdem ein ganz besonderes Treffen. In den 80er Jahren spielten sie zusammen Fußball oder waren in irgendeiner Funktion beim SV Gimbleweiler aktiv. Manche länger, manche nur ein oder zwei Jahre. Und trotzdem verbindet die nun gereiften Männer ihre Vergangenheit und ihre Verbundenheit zum Verein. Grund, sich nach vielen Jahren mal wieder zu treffen. Die Idee hatte Rainer Pallasch aus Baumholder, Efi und Reiner Zimmer stellten ihr Haus in Gimbleweiler zur Verfügung, und zahlreiche Ehemalige kamen. Aus dem Kreis Birkenfeld, aber auch aus Nohfelden und Wolfersweiler und sogar aus dem Rhein-Main-Gebiet. Es war ein kurzweiliger Abend bei Rollbraten und Bier, bei dem in Erinnerungen geschwelgt wurde. Die Spiele, die gemeinsamen Ausflüge und Erlebnisse kamen auf den Tisch, genau wie das eine oder andere Bild, das zum Schmunzeln anregte. Und vor allem die Spanien-Fahrt kam immer wieder zur Sprache. Mit dabei waren auch Ehefrauen, die ebenfalls Teil dieses verschworenen Haufens sind. Neben der Vergangenheit war aber auch die Zukunft Thema: Ein solches Treffen soll es nun häufiger geben.



Naturschutzverband Baumholder-Westrich e.V.

Seltene Bewohner im Stadtwald

Bei einem „Kontrollgang“ konnte Michael Ziegler (NSV-Mitglied) in einem Teilabschnitt der Kauzenbach zum Landgang bereite Feuersalamander fotografieren. Das ist erfreulich weil diese seltene Art der Schwanzlurche in z.B. den Niederlanden, fast ganz ausgestorben ist. Ursache ist ein aus Asien eingeschleppter Pilz, der die Tiere regelrecht zerfrisst. Auch in Deutschland kam es gebietsweise immer mal wieder zum Zusammenbruch ganzer Populationen, daher steht der Feuersalamander auch auf der Roten Liste der bedrohten Arten. Der Pilz wird meist von Salamander zu Salamander übertragen könnte aber ebenso durch Wasservogel oder unsere Schuhe verbreitet werden. Weil aber die, auch als Regenmännchen bekannten, Amphibien hauptsächlich nachts oder bei Regen aktiv sind dürften die meisten Waldnutzer eher selten einem begegnen. Trotzdem ist es ratsam nach einem Waldspaziergang in Bach Nähe die Schuhe von Anhaftungen zu befreien und zu trocknen. Anfassen sollte man die Tiere besser auch nicht, denn ihr Gift kann bei Menschen zu Hautbrennen, Übelkeit, Atembeschwerden oder Erbrechen führen. Bei Tieren, wie z.B. Hunden kann es bei Verschlucken zum Tod kommen.



Feuersalamanderlarve

Foto: Michael Ziegler

Rolling Hills Golf Club

Golf: 2. Provinzial Open in Baumholder erfolgreich gemeistert

Am Samstag, 10. August waren die Mitglieder/innen des GC Rolling Hills Baumholder aufgerufen, am Sponsorenturnier der Provinzial Versicherung, Geschäftsstelle Marc Drumm in Offenbach-Hundheim, teilzunehmen. Dieser Einladung folgten 30 Personen und bewältigten die 18-Loch-Runde, bestens versorgt mit Speis und Trank von Marc Drumm und Team. Recht herzlichen Dank dafür.

Die Bruttowerbung der Damen gewann Svenya Straulini, Föhren-Linden, die der Herren Kai Schahn, Baumholder. In der Nettoklasse A siegte Dirk Clos, Hüffler vor Kai Schahn. Die Nettoklasse B entschied Ferdinand Schmitt, Freisen für sich, gefolgt von Edgar Dickes, Baumholder. In der Nettoklasse C siegte Svenya Straulini mit hervorragenden 50 Punkten vor Marcel Gutendorf, Ruschberg. Sie gewann auch den Longest Drive bei den Damen, den der Herren sicherte sich Dirk Clos. Ihm gelang auch der Sieg bei Nearest to the Pin auf Bahn 3, und Manuel Baltes, Berschweiler/Baumholder der auf Bahn 8. Hierfür wurden die Preise von Michael Schymura gesponsert. Die Preise für all die guten Leistungen wurden von Sponsor Marc Drumm, Provinzial, und Marianne Gilcher, Vizepräsidentin des GC Rolling Hills überreicht.



Preisträger mit Marc Drumm (2. von re) und Marianne Gilcher (3. von re)

VdK Ortsverband Baumholder

Tagesfahrt des VdK Ortsverband Baumholder am 14.09.2024

Der VdK Ortsverband Baumholder plant für den 14.09.2024 eine Tagesfahrt nach Rüdesheim am Rhein. Die Busfahrt führt uns zum Niederwald-Denkmal. Danach haben die Teilnehmer die Möglichkeit Rüdesheim auf eigene Faust zu entdecken. Spaziergang am Rhein, Schlendern durch die Drosselgasse sind nur 2 Möglichkeiten, die Rüdesheim zu bieten hat. Mobilität der Teilnehmer wird vorausgesetzt. Um 16:30 Uhr verlassen wir Rüdesheim und fahren nach Meisenheim ins Brauhaus, wo uns das Abendessen serviert wird. Abfahrt am 14.09.2024 um 09:00 Uhr an der Bushaltestelle Höhe Marktplatz (Cafe Karl), 09:10 Uhr am katholischen Kindergarten und 09:30 Uhr in Reichenbach. Rückkehr ca. 21:00 Uhr. Von Mitgliedern wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 15€, von Nichtmitgliedern von 20€ erhoben. Diesen Betrag bitte wir auf folgendes Konto überweisen; KSK Birkenfeld Kt.Nr. DE78 5625 0030 0000 1115 11, Kennwort Tagesfahrt. Der Zahlungseingang gilt als verbindliche Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 02.09.2024. Bei zu geringem Interesse müssten wir die Fahrt leider absagen. Gelder würden zurücküberwiesen. Bitte achten Sie auf evtl. Zahlungseingänge auf Ihrem Konto bis zum 09.02.2024.

Berglangenbach

31. August, Zweite geführte Sonnenuntergangswanderung zur Freizeitanlage Oderskopf

Am Samstag, den 31. August 2024 findet die zweite geführte Sonnenuntergangswanderung in Berglangenbach statt. Start ist um 18 Uhr an der Markthalle Dorfmitte. Die Wanderung rund um Berglangenbach ist 5 km lang und beinhaltet mehrere herrliche Ausblicke rund um den Ort und in die Natur. Ziel ist nach ca. 1 Stunde die Freizeitanlage am Oderskopf, wo man an diesem Tage um 20.16 Uhr den Sonnenuntergang hoch über dem fernen Hochwald erleben darf. Ein besondere Ausblick über 30 km Kreisgebiet ist dort gegeben.



Der Rückweg bergab wieder zurück zum Parkplatz an der Markthalle wird nach belieben durchgeführt. Ein Unkostenbeitrag von 8.-€uro pro Person beinhaltet die Wanderung, ein Getränk und eine Bratwurst am Oderskopf. Ein kleines Gewinnspiel ist auch mit eingebaut, und bei schlechtem Wetter fällt die Wanderung aus. Die Anmeldegebühr wird Vorort kassiert, Anmeldungen bitte unter Tel. 06789643 (Obst- und Gartenbauverein Berglangenbach)

Gut besuchte Einwohnerversammlung in Berglangenbach

Die diesjährige Einwohnerversammlung der Ortsgemeinde Berglangenbach war sehr gut besucht. Am Mittwoch den 21. August traf man sich um 18.30 Uhr erstmalig im Bürgersaal. Als Gastredner waren der VG Bürgermeister Bernd Alsfasser, der Fachbereichsleiter Bauen Herr Donie von der VG. und der Forstamtsleiter Herr Prölls vom Landesforsten anwesend. Der Bürgermeister Alsfasser berichtete über das aktuelle Geschehen in der VG. Herr Donie berichtete über das weitere vorgehen zur Planung und Erichtung eines Neubaugebietes am Mamburg. Der Chef vom Forstamt berichtete über unangenehmes Thema nämlich den vermehrten Holzdiebstahl in unserer Region und verwies auf die rechtliche Seite eines Vergehens. Ortsbürgermeister Kurt Jenet berichtete gemeinsam mit dem neuen Gemeinderat über aktuelle Themen in der Gemeinde, wie geht es weiter mit dem Kindergarten, wann ist der Spielplatz fertig, wie wird der Grüngutplatz aussehen, wie schnell kommt Breitband und Mobilfunk in die Gemeinde. Über die Möglichkeit von erneuerbaren Energien für die OG wurden gesprochen. Wie sieht die Zukunft des Dorfes aus im Hinblick auf die erichtung des ÖKOM Parks auf der Heide, und wie geht es auf dem Friedhof weiter mit den geplanten Urnengräbern. Am Schluss wurde noch eine Frage und Antwortrunde durchgeführt. Rundherum einen Gelungene und Informative Veranstaltung für die Ortsgemeinschaft.



Berschweiler



Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler e.V.

Schützenkönig wird ermittelt

Der Schützenverein „Hubertus“ Berschweiler lädt alle sportbegeisterten Personen und Vereinsmitglieder zum diesjährigen Königsschießen am 14.09.2024 in die Dr. Darge Halle in Berschweiler ein. Beginn der Trophäenjagd ist um 14.00 Uhr auf dem Kleinkaliber-Schießstand.

Zunächst ermitteln die Nachwuchsschützen durch den Abschuss der Krone den Jugendschützenkönig.

Im Anschluss dürfen wie in den Vorjahren auch Personen, die kein Mitglied des Vereins sind, auf Zepter, Reichsapfel und die beiden Schwingen mitschießen. Lediglich die Ermittlung des Schützenkönigs bleibt den Vereinsmitgliedern vorbehalten.

Die obligatorische Siegerehrung und das gemeinsame Abendessen werden im Anschluss im Schützenhaus „Stierstall“ vollzogen.

Aktuelle Trainings- und Öffnungszeiten

Luftdruckwaffen: jeden Mittwoch von 19.00-22.00 Uhr im Schützenhaus „Stierstall“

Bogenschützen: jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr und jeden Sonntag ab 10.00 Uhr, in den Sommermonaten auf dem alten Föhren-Lindener Sportplatz und in den Wintermonaten in der Dr. Darge Halle in Berschweiler

(jad)

Stellenausschreibung



Die Ortsgemeinde Berschweiler stellt ein...

In der Ortsgemeinde Berschweiler ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Gemeindearbeiter (m/w/d)

zu besetzen.

Führerschein und PKW werden vorausgesetzt.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung. Der Einsatz erfolgt nach Bedarf als Unterstützung des bereits eingesetzten Gemeindarbeiters.

Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Nähere Einzelheiten erfahren Sie von Herrn Ortsbürgermeister Rouven Hebel.

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens **03.09.2024** an die

Ortsgemeinde Berschweiler

Herrn Ortsbürgermeister Rouven Hebel

55777 Berschweiler, Berggrube 34

E-Mail: gemeinde@og-berschweiler.de

Mobil: 0171 – 69 23 441

Heimbach

**GEÄNDERTE VERKEHRSFÜHRUNG
ANLÄSSLICH DER KIRMES IN HEIMBACH!**

30.08.2024 - 02.09.2024

**ZUR DURCHFÜHRUNG DER DIESJÄHRIGEN KIRMES IN
HEIMBACH WIRD DER BAHNHOFSVORPLATZ FÜR DEN
VERKEHR VOLL GESPERRT.**

**HINWEISE ZUM BUSLINIENVERKEHR:
DIE HALTESTELLE AM BAHNHOFSVORPLATZ WIRD
FÜR DIE DAUER DER VERANSTALTUNG
AUFGEHOBEN.
EINE ERSATZHALTESTELLE WIRD IN DER
„UNNERSTRASSE“ (HÖHE EINMÜNDUNG
„AM HAHNENHÜBEL“) EINGERICHTET.**

Mettweiler

Sitzung des Gemeinderates Mettweiler

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 29.08.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Mettweiler
Ort: Dennerbach 4, 55777 Mettweiler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Erneuerung der Zaunanlage auf dem Kinderspielplatz
2. Anschaffung von Streugutcontainern
3. Forstangelegenheiten
4. Baumkataster: Ausschreibung der VG-Baumholder
5. Annahme von Spenden - Ortsgemeinde Mettweiler
6. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

7. Verpachtung der Gaststätte „Dennerbachstübchen“
8. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
 gez.
 Jens Kneller
 Ortsbürgermeister

Rückweiler



WILLKOMMEN WELCOME
 Rheinland-Pfalz

Einladung
 Die Ortsgemeinden Rohrbach, Rückweiler, Hahnweiler laden ihre Einwohnerinnen und Einwohner herzlich zur offiziellen Übernahme der Patenschaft mit dem 95th Combat Sustainment Support Battalion aus Baumholder nach Rückweiler ein.

Die feierliche Zeremonie beginnt am 06. September 2024 um 16:00 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Rückweiler. Musiker der US Army Europe and Africa Band & Chorus werden die Zeremonie musikalisch begleiten. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.
 Wir freuen uns auf Ihre Anwesenheit!

Landfrauenverein Heide

Besuch des Hofens Buchwald mit Wagyu-Rinderzucht der Fam. Rodens in Wolfersweiler. inkl. Hofführung und Verköstigung. Treffpunkt zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften am 06.09.2024 um 15.30 Uhr. Kostenbeitrag von 5 Euro für die Verköstigung. Bitte anmelden bis zum 30. August, bei Anette Langer 1455 oder Claudia Alles 1438. Nichtmitglieder sind auch herzlich Willkommen.

Politische Parteien

CDU

Julia Klöckner weist Interessierte der Nahe-Region auf Jugend-Projekt hin

„Ich möchte Interessierte in meinem Wahlkreis gerne auf ein interessantes Projekt aufmerksam machen, das sich gegen das Vergessen richtet“, so Julia Klöckner. „Jugend erinnert“ regt junge Menschen durch außerschulische Bildung dazu an, sich mit der SED-Diktatur und ihren anhaltenden Auswirkungen auf die Opfer und die gesamtdeutsche Gesellschaft auseinanderzusetzen. Die Projektförderung will einerseits Aufarbeitungsinstitutionen stärker mit Trägern der Bildungs-, Jugend- und Kulturarbeit sowie Jugendorganisationen verzahnen. Andererseits zielt das Programm auf die Schaffung innovativer Bildungsformate ab,

die sich an junge Menschen richten und insbesondere diejenigen erreichen sollen, die zu Bildungsangeboten bisher keinen oder nur einen erschwerten Zugang haben. Zu den allgemeinen Informationen: Es können Projekte mit einer Projektlaufzeit von bis zu drei Jahren beantragt werden. Für jedes Projekt können Fördermittel in Höhe bis zu 200.000 € beantragt werden. Die Antragsfrist läuft bis zum 16. Dezember 2024. Mehr Informationen finden Interessierte unter www.jugend-erinnert.de.

CDU Senioren-Union Kreis Birkenfeld

Senioren-Union feiert

ihr Sommerfest auf der Fischwaid

„Der Wettergott meint es gut mit uns und macht unserem Sommerfest alle Ehre“, begrüßte der Vorsitzende der Senioren-Union, Karl-Heinz Totz, mehr als 50 Mitglieder und Freunde auf dem idyllischen Gelände des Angelsportvereins Fischwaid in Birkenfeld.

„Wir freuen uns, dass wir wie auch in den vergangenen Jahren, hier in geselliger Runde leckere gebratene Forellen und Spießbraten vom Rost genießen dürfen“. Der „singende Seemann“ Richard Müller sorgte während des ganzen Tages mit seinen musikalischen Einlagen für gute und lockere Stimmung.

Angeführt von Karlheinz Seiler, wurde ein kleiner, seniorenrechtlicher Spaziergang in der herrlichen Landschaft angeboten, um anschließend ein von Ilka Klein organisiertes reichhaltiges und kostenloses Kuchenbuffet zu genießen.

Trotz mehrerer Pflichttermine an diesem Tag blieb Landrat Miroslaw Kowalski, gemeinsam mit seinem Sohn Tobias, wie jedes Jahr mehrere Stunden bei den Senioren, um das gute Essen und die netten und informativen Gespräche zu genießen.

„Wir sehen uns bei der Wanderung im September wieder“, verabschiedete der Vorsitzende am Ende eines schönen Tages die Anwesenden.



Foto: H.Schulz

AfD – MdB Nicole Höchst

Einladung zum Besuch des deutschen Bundestags und Berlins

Die Bundestagsabgeordnete Nicole Höchst lädt politisch interessierte Bürger zum Besuch in Berlin und im Bundestag vom 29.09.-02.10.2024 ein.

Die Fahrt findet im modernen Reisebus statt und beginnt am Morgen des 29.09.24 in Idar-Oberstein.

In Berlin werden neben dem Bundestag auch Sehenswürdigkeiten besucht, die sich an politischen Gesichtspunkten orientieren.

Die Fahrt, Hotelunterbringung (nur im 2-Bett Zimmer) und die Verpflegung sind kostenfrei. Lediglich ein kleiner Pauschalbetrag für Trinkgelder und Eintrittsgelder gehen zu Lasten der Mitreisenden.

Einzelzimmer sind immer selbst zu zahlen. Darum idealerweise direkt einen Mitfahrer (Ehepartner, Freund, Bekannter etc.) organisieren.

Folgende Angaben jedes einzelnen Teilnehmers werden benötigt:

- Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, Email, Telefonnummer
- Angaben zu Essgewohnheiten: Diabetiker, Vegetarier, Nahrungsmittel-Allergien etc.

Anmeldungen mit den benötigten Daten sind ab jetzt möglich unter: nicole.hoechst.ma06@bundestag.de

Volkshochschule

und andere Bildungsstätten

Kreisvolkshochschule Birkenfeld

Sichern Sie sich noch einen freien Platz !



Pixabay

Gesundheit und Ernährung

BI-242-337 Männer an den Herd. Ein Kochkurs für den Mann.; Termin: 10.09.2024, 18:00-21:30 Uhr; Leitung: Philipp Hahn und Alexander Loch; Ort: Lehrküche Fördereschule Lernen in Birkenfeld; Gebühr: 30,00€

BI-242-306 Schmeckt das Essen oder ist das vegan? Meal Prep – Der Schlüssel zur ausgewogenen Ernährung im Alltag.; Termin: 08.09.2024, 10:00-13:00 Uhr; Leitung: Ann-Kathrin Senger; Ort: Lehrküche Förderschule Lernen in Birkenfeld; Gebühr: 28,00€ (inkl. Lebensmittel)

BI-242-312 Wir kochen Pastasößen.; Termin: 07.09.2024, 15:00-18:00 Uhr; Leitung: Jörg Freitag; Ort: Lehrküche Förderschule Lernen in Birkenfeld; Gebühr: 21,00€ (inkl. Lebensmittel)

BI-242-333 Barista-Kurs für Einsteiger.; Termin: 18.09.2024, 15:00-18:00 Uhr; Leitung: Julia Keßler; Ort: espresso-kessler GmbH, Nohfelden-Selbach; Gebühr: 120,00€

BI-242-329 Kaffee-Seminar.; Termin: 05.09.2024, 15:00-16:30 Uhr; Leitung: Julia Keßler; Ort: espresso-Kessler GmbH, Nohfelden-Selbach; Gebühr: 40,00€

BI-242-304 Erste-Hilfe Kurs.; Termin: 07.09.2024, 8:30-16:00 Uhr; Leitung: Martin Bellmann; Ort: Big Center Birkenfeld; Gebühr: 55,00€

Volkshochschule Baumholder

Neues Yoga-Angebot

Zusätzlich zu den montagsmorgens laufenden Yoga-Kurse bietet die Volkshochschule ab Mittwoch, dem 16.10.2024, einen weiteren Kurs in der Zeit von 17:15 bis 18:15 Uhr an. Er soll über 8 Abende laufen. Die Leitung hat die bewährte Trainerin Petra Oswald-Krause.

Anmeldungen und Informationen bei Volkshochschule Baumholder, Hauptstr. 10, Tel.: 06783 4063, Mail: vhsbaumholder@gmx.de

Informationen

Baby- und Kindersachenbasar in Hoppstädten-Weiersbach am 21. September 2024

Baby- und Kindersachenbasar am Samstag 21.09.2024 von 13.00 bis 15.30 Uhr im Gemeindezentrum Hoppstädten-Weiersbach. Einlass für Schwangere ab 12:30 Uhr (bitte Mutterpass mitbringen.) Gut erhaltene Kleidungsstücke, Spielzeuge und vieles mehr rund ums Kind. Außerdem wird für Ihr leibliches Wohl in Form von Kaffee und Kuchen sowie kleinen Snacks gesorgt sein. Tischreservierungen ab sofort per E-Mail an fvki-tacampus@aol.de. Die Tischgebühr beträgt 12,50€. Bei Absagen von Tischreservierungen können wir keine Erstattung vornehmen. Wir bitten um Verständnis.

Netzwerk-Veranstaltungsreihe im September:

Zehn Vorträge zum Thema Demenz

Anlässlich des Welt-Alzheimer-tages am 21. September veranstaltet das „Demenz-Netzwerk Landkreis Birkenfeld“ seine erste Demenz-Vortrags-

reihe im September. Vier Wochen lang werden verschiedene Vorträge für pflegende Angehörige sowie für an dem Thema Interessierte an mehreren Standorten im Nationalparklandkreis angeboten.

Start ist am Montag, 2. September, wenn ab 14 Uhr im Pflegestützpunkt Idar-Oberstein (Tiefensteiner Straße) der Aspekt „Sicher leben im Alter“ im Mittelpunkt steht. Referent wird an diesem Nachmittag Jürgen Frohn vom Polizeipräsidium Trier sein.

Insgesamt sind in der Reihe zehn Infovorträge vorgesehen. Unter anderem wird noch über folgende Themen referiert:

- Mein Heute ist Euer Gestern! Ein Leben mit Demenz
- Mobil sein im Alter
- Kommunikation mit Demenzbetroffenen

Die Vortragsreihe richtet sich an Angehörige von Demenzbetroffenen, pflegende Angehörige sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. Die Vorträge bauen nicht aufeinander auf, sodass die Teilnahme an einem Vortrag oder an mehreren Vorträgen möglich ist.

Das genaue Programm der Demenz-Vortragsreihe ist im Internet einsehbar. Die Termine sind dem Kalender „Angebote für die Generation 60+“ auf dem „Sozialen Wegweiser Birkenfeld“ zu entnehmen. Die Adresse lautet: <https://sozialerwegweiser-bir.de/angebote-fuer-die-generation-60/>

Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenfrei. Auf Grund begrenzter Plätze ist die Teilnahme ausschließlich mit einer vorherigen Anmeldung verbunden.

Anmeldungen werden von Lisa Schmitt, die bei der Kreisverwaltung für den Bereich „Seniorenamt und Pflegestrukturplanung“ zuständig ist, unter Telefon 06782/15418 oder per E-Mail an l.schmitt@landkreis-birkenfeld.de entgegengenommen. Die Demenz-Vortragsreihe des Demenz-Netzwerks Landkreis Birkenfeld wird gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Programms „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“.



Nach aktuellen Schätzungen gibt es allein in Deutschland rund 1,8 Millionen Demenzkranke. Im Kreis Birkenfeld widmet sich im Monat September eine Vortragsreihe diesem Thema in vielen Facetten. Symbolfoto: Pixabay

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz - Den Keller im Sommer trocknen? - Vorsicht beim Lüften kühler Räume im Sommer

(VZ-RLP / 28.08.2024)

- Es klingt erst mal einleuchtend einen feuchten Keller im Sommer durch warme Luft zu trocknen. Leider gelingt das nicht in jedem Fall und kann sogar zum gegenteiligen Effekt führen.
- Unabhängig von der Jahres- und Tageszeit wird die Kellerluft durch das Lüften nur trockener, wenn die absolute Luftfeuchte außen niedriger ist als innen.

Der Energieberater hat am **Mittwoch, den 04.09.24 von 14.00 – 17.00 Uhr telefonische** Sprechstunde in **Birkenfeld**. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter: 0800 60 75 600 (kostenfrei).

VZ-RLP

Verlagsmitteilungen

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

<https://meinwittich.wittich.de/>

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich berate Sie gerne

Thorsten Kreis

Ihr Medienberater vor Ort

Tel. 0160 96961647

th.kreis@wittich-foehren.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsfasser, Bürgermeister
 Verbandsgemeinde Baumholder
 55774 Baumholder,
 Am Weiherdamm 1

übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Joachim Wittich, Produktionsleiter
Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Zentrale: Tel. 06502 9147-0,
 E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreislis- te. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Ge- schäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfrie- dens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

Das Trauerportal
von LINUS WITTICH



Herzlichen Dank

Heike Arend

* 3.3.1965 † 26.7.2024



sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank geht an die „Mopedfahrer“, für die Hilfe in den letzten Wochen und dem Bestattungsinstitut Warth für die Trauerrede.

Jennifer Trein und alle Familienangehörigen

Birkenfeld / Reichenbach, August 2024

<p>Für deine Liebe und Stärke, Innere Haltung, deine Kreativität und die Familie die du geschaffen hast</p>	<p>D A N K E</p>	<p>Für eure liebevolle Anteilnahme, die herzliche Beisetzung und Rede von Frank Wildanger, die tolle Unterstützung der Klostergemeinschaft Spabrücken von P. Dr. Meinulf</p>
---	----------------------------------	--

Bert Schwarz

*03.06.1963 † 08.08.2024

In tiefer Trauer:
Anja, Anna, Benedikt, Elias, Maria
deine Eltern und Geschwister mit
Familie

Dein Vermächtnis wird immer in uns
weiterleben.
Trösten kann uns nichts, aber unsere
Dankbarkeit gilt für alles, was du für
uns bist.

Die Trauerfeier und Beisetzung fand in aller Stille auf dem Friedhof in Baumholder statt.

Automobiles Kulturgut auf dem Schleiferplatz

Stammgäste und überregionale Teilnehmer beim Oldtimertreffen

Das ging gerade noch einmal gut. Eine Stunde vor dem offiziellen Beginn des Oldtimertreffens am Schleiferplatz regnete es wie aus Kübeln. Doch das Glück ist bei den Tüchtigen. Zu Beginn des Oldtimertreffens lichtet sich der Himmel und entließ bis zum Ende der Veranstaltung keinen seiner nassen Botschafter.



Beim Oldtimertreffen könnten tolle Fahrzeuge bestaunt werden. Foto: Leonhard Stibitz

Es waren fast 200 historische Fahrzeuge, die über den Edelsteinkreisel und den Schleiferplatz auf ihre Parkposition einbogen. Bei der Einfahrt erhielten die Fahrzeugführer das aktuelle Rallye Schild, das Veranstaltungsheft und später auch das Roadbook für die optionale Ausfahrt. Begrüßt wurden sie dabei von Eva

Grosser, Stadtmarketing Idar-Oberstein e.V. und Leonhard Stibitz, Kreissparkasse Birkenfeld, der die Fahrzeuge auch anmoderierte. Ausrichter und federführend in der Organisation war der Automobilclub Idar-Oberstein. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Akustik-Duo Tomcat, das passend zu den historischen Automobilen zeitgenössische Songs darbrachten. Neben ihnen auf der Bühne der Rallye Golf II von Clubmitglied Sigmar Baldauf.

Nach dem morgendlichen Regen war der Zuspruch von Automobilisten und Besuchern zunächst noch spärlich aber spätestens als die ersten Sonnenstrahlen die Wolkendecke durchbrachen, füllte sich zunächst der Schleiferplatz und dann auch die weitere Fußgängerzone, wovon natürlich die ansässige Gastronomie profitierte. Zu bestaunen war ein Abriss der Automobilgeschichte der vergangenen 75 Jahre, wobei die Fahrzeuge, wenn sie als Oldtimer eingestuft werden, mindestens 30 Jahre alt sein müssen. Wenn dann ein Golf III, ein Mercedes 190 oder auch ein Audi 80 zu sehen sind, glaubt man kaum, dass diese PKW schon 30 oder mehr Jahre auf dem Buckel haben, denn sie gehören auch heute noch zum Straßenbild. Anders ist es da bei längst untergegangenen Marken, wie Glas, Simca, Borgward oder Austin. Von besagten Fahrzeugtypen waren dann auch einige auf und rund um den Schleiferplatz zu sehen. Natürlich waren auch Klassiker wie der VW Käfer oder Mercedes 190 SL von ihren Besatzungen in die Edelsteinstadt gelenkt worden. Hingucker war auf alle Fälle eine Replika eines Mercedes 500 K Special Roadster. In strahlendem Rot und mit viel Chrom präsentierte er sich den Besuchern. Die Opel-Fraktion war mit den Typen C-Kadett, GT, Manta, Kapitän und Senator zahlreich vertreten. Das passte zum 125-jährigen Jubiläum der PKW-Sparte des Herstellers. Im Vergleich zu den Vorjahren haben auch sehr viele amerikanische Autos den Weg nach Idar gefunden. Die drei zum Treffen gekommenen Ford Mustang gehörten da fast noch zur Kompaktklasse im Vergleich zu Chevrolet Monte Carlo, Pontiac Grand Ville oder Ford LTD, die Mühe hatten, einen geeigneten Parkplatz zu finden. Dafür war das sonore Blubbern ihrer hubraumstarken V8 Motoren Balsam für die Ohren der Autoliebhaber.

Die Mitglieder des Automobilclubs, oft selbst Oldtimerbesitzer, waren in den vergangenen Wochen auf zahlreichen Oldie-Treffen unterwegs und rührten für ihre Veranstaltung die Werbetrommel. Dass dies gefruchtet hatte, sah man an den vielen auswärtigen Kennzeichen. Aber egal ob Erstbesucher oder regelmäßiger Teilnehmer, es gab fast ausschließlich Lob für die Organisatoren.

Das war sicherlich auch der optionalen Ausfahrt geschuldet. Die Automobilisten, die bereits eine längere Anreise hinter sich hatten, blieben lieber auf dem Schleiferplatz, die nimmermüden Fahrzeuglenker nahmen begeistert teil. Die rund 80 Kilometer entlang der Deutschen Edelsteinstraße laden ja auch zum Cruisen ein und entschädigten die Teilnehmer mit einer sehenswerten Wegführung.

Wer nun dachte, diese Oldtimer machen sich dann auf dem Heimweg sah sich erfreulicherweise getäuscht. Fast alle kamen zurück und fuhren sodann ein zweites Mal durch den Kreisel in die Fußgängerzone. Letztlich waren alle - Automobilisten, Besucher, Ausrichter und Gastronomen - zufrieden. Das wird dann sicherlich wieder dazu führen, dass die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Automobilclub, Stadtmarketing und der Kreissparkasse in einem erneuten Oldtimertreffen im nächsten Jahr mündet.

Saisonende im Naturbad

Bald wieder längere Öffnungszeiten im Hallenbad



Das Hallenbad kann bald wieder zu den regulären Öffnungszeiten genutzt werden. Foto: Stadtwerke Idar-Oberstein

Ab Montag, 26. August 2024, also mit dem Beginn des neuen Schuljahres, ist das Naturbad Staden täglich nur noch von 12.30 bis 19 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 8. September 2024, ist dann der letzte Öffnungstag des Naturbades. Nach dem Ende der diesjährigen Freibadsaison beginnen bereits die Vorbereitungen für das kommende Jahr. Denn zeitnah sollen nunmehr

im Nichtschwimmerbereich die Holzumrandung und die Beckenfolie erneuert werden. Für das Hallenbad Idar-Oberstein gelten in der Woche nach den Sommerferien noch verkürzte Öffnungszeiten und zwar täglich von 10 bis 17 Uhr. Ab Montag, 2. September 2024, kehrt das Hallenbad wieder zu den regulären Öffnungszeiten zurück: Montag bis Freitag von 10 bis 21 Uhr sowie Samstag, Sonntag und Feiertag von 10 bis 17 Uhr.

Aktuelle Informationen zu den städtischen Bädern gibt es unter www.idar-oberstein.de/baeder.

Mit Kinderrechten in die Zukunft

Weltkindertagsfest mit der Band Trommelfloh

Im Rahmen der Woche der Kinderrechte veranstaltet das Stadtjugendamt Idar-Oberstein am 14. und 15. September 2024 einen Workshop im JAM sowie am 20. September 2024 ein Weltkindertagsfest in der Messe Idar-Oberstein. Die Veranstaltungen werden gefördert vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz sowie unterstützt von KIWANIS und der Roland-Stiftung.



Die Band Trommelfloh sorgt für gute Stimmung beim Weltkindertagsfest. Foto: Trommelfloh

Der Weltkindertag am 20. September steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Kinderrechten in die Zukunft“. UNICEF Deutschland und das Deutsche Kinderhilfswerk fordern zum 70. Geburtstag dieses Tages, dass die Politik ihre Prioritäten verstärkt auf Kinder ausrichten muss. Denn jeder junge Mensch ist eine große Chance für die Zukunft unserer Gesellschaft. Und es ist

das Recht jedes Kindes, sich gut zu entwickeln und sein Leben gestalten zu können – ganz gleich, woher es kommt oder welchen Aufenthaltsstatus es hat. In Kinder zu investieren, ist gerade jetzt notwendig, um die großen Herausforderungen unserer Zeit zu bewältigen. Gleichzeitig gilt es, die Kinder- und Menschenrechte als demokratische Gesellschaft gegenüber jeglicher Form von Diskriminierung zu verteidigen. Ergänzend findet rund um den Weltkindertag in Rheinland-Pfalz die Woche der Kinderrechte statt. Auch sie steht unter einem jährlich wechselnden Motto zu Artikeln der UN-Kinderrechtskonvention. Unter dem Motto „Starke Kinder sagen NEIN!“ wird 2024 Artikel 34 in den Mittelpunkt gestellt: Schutz vor sexuellem Missbrauch. Dieser Artikel soll sicherstellen, dass Kinder weltweit vor sexuellem Missbrauch und Ausbeutung geschützt werden.

Der Workshop „Platz da!“ soll Platz schaffen für Kinder und ihre Rechte. Er findet am 14. und 15. September jeweils von 13 bis 17.30 Uhr im Jugendtreff am Markt statt. In dem Workshop gestalten Kinder ab 12 Jahren unter Anleitung der Künstlerinnen Bärbel Busch und Nada Vitz moderne Sitzwürfel aus Beton, die später im Stadtpark platziert werden sollen. Dazu werden Entwürfe mit Eddings und den drei Grundfarben Gelb, Blau und Rot im Comicstyle angefertigt, die auf die Würfel-Modelle übertragen werden. Als Motive sollen zum Beispiel starke Kinder und Jugendliche, Gesichter und Symbole sowie Botschaften entwickelt werden. Die Modelle werden im Rahmen des Weltkindertagsfestes im Foyer der Messe Idar-Oberstein einem großen Publikum präsentiert. Außerdem setzen sich die Teilnehmer in dem Workshop auch inhaltlich mit ihren Rechten auseinander. Hierbei sind neben dem Stadtjugendamt noch weitere Institutionen eingebunden. Das Weltkindertagsfest startet am Freitag, 20. September 2024, um 9.30 Uhr mit einem Trommelfloh-Konzert für Schulen und Kitas. Die Berliner Band um ihren Frontmann Maxim Wartenberg rockt und swingt, amüsiert und reißt mit. Frech und fröhlich, mal laut und mal leise, entert der sympathische Kindermusik-Pirat mit seiner Trommelfloh-Band die Herzen seiner kleinen Fans. Dabei verleihen Tim Schöne, der beste und unordentlichste Trommler der Welt, und Jens „Hyper, Hyper“ Niemann an den Tasten dem Trommelfloh den ganz eigenen Sound. Mit lebendigen Mitmach-Liedern über waghalsige „Abenteurer und Piraten“, über das „Schwimmen gehen“ oder dem ZDF/KIKA-Hit „Hausaufgabenmaschine“ begeistern die Trommelflöhe ihr Publikum. Am Nachmittag um 16 Uhr gibt die Band dann ein weiteres Konzert für die ganze Familie. Dazu gibt es ein buntes Rahmenprogramm rund um die Kinderrechte.

□ *Anmeldungen für den Workshop und die Konzerte sowie weitere Infos beim Stadtjugendamt unter E-Mail jugendarbeit@idar-oberstein.de oder Telefon 06781/64-5010. Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, der Eintritt zu den Konzerten kostet 5 Euro. Karten gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen.*

Tag des Sportabzeichens 2024

Auch in diesem Jahr wird in Idar-Oberstein wieder ein „Tag des Sportabzeichens“ durchgeführt, der vom Stadtjugendamt und dem Stadtverband sporttreibender Vereine ausgerichtet wird. Am Samstag, 14. September 2024, von 10 bis 13 Uhr können alle Personen, die gerne das Deutsche Sportabzeichen ablegen möchten, den Sportplatz Auf der Bein nutzen und dort die notwendigen Disziplinen absolvieren.



Beim Tag des Sportabzeichens können die Teilnehmer die notwendigen Disziplinen auf der Sportanlage Auf der Bein absolvieren.
Foto: Leonhard Stibitz

Die Aktion „Tag des Sportabzeichens“ richtet sich vor allem an Personen, die nicht in einem Verein aktiv sind, aber trotzdem gerne das Deutsche Sportabzeichen ablegen möchten. Natürlich können sich auch Vereine, in denen bereits das Sportabzeichen abgelegt wird, an der Aktion beteiligen. Deren Teilnehmer werden selbstverständlich für den jeweiligen Verein gewertet. Unterstützt wird die Durchführung der Veranstaltung von den Leichtathletikvereinen der Stadt Idar-Oberstein, der DLRG und der DRK Wasserwacht.

Auf der Sportanlage Bein können am Abnahmetag nahezu alle leichtathletischen Disziplinen – in Teilen oder gesamt – absolviert werden. Disziplinen, die an diesem Tag nicht erfolgreich absolviert wurden, können auch noch zu einem späteren Termin bei den beteiligten Vereinen abgenommen werden. Die Abnahme der Schwimmdisziplinen sind zurzeit in den geöffneten Schwimmbädern möglich. Hier müssen die Sportler im Vorfeld mit den jeweiligen Betreibern abklären, ob ein Prüfer zur Verfügung steht. Termine für die Abnahme der Schwimmdisziplinen können auch mit der DRK Wasserwacht oder der DLRG vereinbart werden. Um eine möglichst große Zahl von Teilnehmern zu erreichen, hat die Kreissparkasse Birkenfeld eine zusätzliche Motivation ausgedacht: Für jedes abgelegte Sportabzeichen spendet sie einen Obolus an das Kuratorium für Sporttalentförderung im Landkreis Birkenfeld.

□ *Nähere Informationen gibt es beim Sportreferenten der Stadtverwaltung, Armin Vogt, Telefon 06781/64-5042, E-Mail armin.vogt@idar-oberstein.de.*

Bald geht es wieder die Treppen hoch

Bald ist es wieder so weit: Am Sonntag, 15. September 2024, findet der 9. Idar-Obersteiner Felsenkirche-Treppenlauf statt. Die Vorbereitungen auf das Sportevent sind in vollem Gang. Bisher haben sich für die beiden Läufe insgesamt 50 Teilnehmer angemeldet. Das Meldportal ist noch bis 8. September geöffnet.



Rainer und Ilonka Hagner präsentieren zusammen mit Leonhard Stibitz (l.) vom Orga-Team das neue Einlaufbanner für den Felsenkirche-Treppenlauf.
Foto: Marathonteam Hagner.

Auf dem Programm des Treppenlaufs stehen wieder zwei Wettbewerbe. Der Lauf über die Kurzstrecke startet um 11 Uhr und führt über rund 5,4 Kilometer mit 450 Stufen und 246 Höhenmetern. Der Hauptlauf beginnt um 12 Uhr und geht über rund 8,4 Kilometer mit 635 Stufen und 468 Höhenmetern. Start und Ziel ist jeweils am Marktplatz Oberstein. Der Treppenlauf ist eine Veranstaltung der Stadt Idar-Oberstein, Schirmherr ist Oberbürgermeister Frank Frühauf. Ausgerichtet

wird die Veranstaltung vom Marathonteam Hagner, unterstützt von einem ehrenamtlichen Helfer- und Orga-Team sowie zahlreichen Sponsoren. Diese sorgen auch wieder dafür, dass jeder Teilnehmer eine Tasche voller Goodies erhält. Die Stofftaschen werden vom City Mood-Projekt im Rahmen des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ zur Verfügung gestellt. Auf ihnen ist, passend zur Veranstaltung, die Felsenkirche abgebildet.

Zur Vorbereitung auf den Treppenlauf bietet das Marathonteam Hagner regelmäßige Lauftreffs an, die auch gut angenommen werden. Jeden Dienstag um 18.30 Uhr und Sonntag um 10 Uhr können die Läufer dabei die Strecke kennen lernen und für die Wettbewerbe trainieren. Treffpunkt ist jeweils am Marktplatz Oberstein.

□ *Anmeldungen zum Felsenkirche-Treppenlauf sind bis Sonntag, 8. September 2024, unter <https://my.raceresult.com/275259/> möglich, das Startgeld beträgt 10 Euro je Lauf. Nachmeldungen sind nicht möglich. Nähere Informationen gibt es unter www.marathonteam-hagner.de.*

Boule für Neulinge

Seitens der Landesinitiative „Rheinland-Pfalz in Bewegung“ findet in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der Stadt Idar-Oberstein am Freitag, 13. September 2024, um 14.30 Uhr für Interessierte ein kostenloser Boule-Schnupperrnachmittag statt. Das schnell erlernbare französische Kugelspiel ist neben einer leichten körperlichen Betätigung eine ideale Kommunikationsmöglichkeit – auch für Alleinstehende. Die Veranstaltung findet auf der Bouleanlage auf dem Festplatz in Nahbollenbach statt. Spielkugeln werden zur Verfügung gestellt.

□ *Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis zum 12. September bei Herrn Umlauf, Telefon 06781/64549 oder E-Mail seniorenbuero@idar-oberstein.de bzw. bei Klaus Juchem, Telefon 06782/2593, E-Mail k.juchem@lsbrlp.de erwünscht.*

Erster „CityMaad“ auf dem Schleiferplatz in Idar

Am Samstag, 14. September 2024, findet von 9 bis 14 Uhr, auf dem Schleiferplatz in Idar der erste „CityMaad“ statt. Auf dem Platz präsentieren Stände Café Spezialitäten aus der Tiny Bar, Wein und Sekt vom Weinkonzept Stüber sowie italienische Köstlichkeiten von La Bottega aus Algenrodt. Eine Auswahl regionaler Produkte wie zum Beispiel Honig, Nudeln und Eier wird ebenfalls angeboten. Auf dem Platz laden weitere Sitzmöglichkeiten die Besucher zum Verweilen ein. Das Angebot wird durch die umliegenden Gastronomen noch erweitert. Die Brasserie veranstaltet an diesem Samstag ihren klassischen Frühstücks-Brunch. Hierfür solltet ihr euch aus organisatorischen Gründen im Vorhinein anmelden unter 06781-901165. Das Brauhaus serviert ganz klassisch: bayrische Spezialitäten und mehr. Auch hier ist eine Sitzplatzreservierung möglich unter 06781-5685505.

Eine hervorragende Möglichkeit in lockerer Atmosphäre ins Wochenende zu starten.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/641241 (nur für **Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten**)
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

TRAUMREISEN – NAMIBIA & SÜDAFRIKA

mit FLY & HELP Schulbesuch



Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

NAMIBIA

p. P. ab
2.599 €

im DZ vom 26.3.-7.4.2025
13-tägig inkl. Flug
und Rundreise

*Erleben Sie die Vielfalt
der Natur Namibias!*

1.+ 2. Tag: Anreise – Windhoek; 3. Tag: Windhoek;
4. Tag: Windhoek – Sossusvlei; 5. Tag: Sossusvlei &
Sesriem Canyon; 6. Tag: Namibwüste – Swakopmund;
7. Tag: Swakopmund; 8. Tag: Swakopmund – Etosha
Region; 9. Tag: Etosha Nationalpark; 10. Tag: Etosha
Region – FLY & HELP Schulbesuch – Midgard Country
Estate; 11. Tag: Midgard Country Estate; 12. + 13. Tag:
Abreise und Ankunft in Deutschland.

Inklusivleistungen u. A.

- Linienflug von Frankfurt nach Windhoek und zurück
- Transfers im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf mit deutschsprachiger Reiseleitung
- 10 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- 10 x Frühstück; 6 x Abendessen
- Je eine Stadtrundfahrt in Windhoek und Swakopmund,
2 Wildbeobachtungsfahrten (Reisebus) in der Etosha Pflanze
- FLY & HELP Schulbesuch

Einzelzimmerzuschlag: 449 €



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: LW25-1

NAMIBIA & SÜDAFRIKA

p. P. ab
3.699 €

im DZ vom 26.3.-13.4.2025
19-tägig inkl. Flug
und Rundreise

*Entdecken Sie auf einer
Reise zwei vielseitige Länder!*

Tag 1– 7: siehe Reiseverlauf von Namibia.

8. Tag: Swakopmund – FLY & HELP Schulbesuch –
Midgard Country Estate; 9. Tag: Midgard Country
Estate – Weiterflug: Windhoek – Johannesburg; 10. Tag:
Johannesburg – Hazyview; 11. Tag: Hazyview – Kruger
National Park; 12. Tag: Hazyview – Johannesburg; 13. Tag:
Weiterflug: Johannesburg – Gqeberha – Tsitsikamma
Nationalpark; 14. Tag: Tsitsikamma – Oudtshoorn;
15. Tag: Oudtshoorn – Kapstadt; 16. Tag: Kapstadt –
Kap der Guten Hoffnung; 17. Tag: Kapstadt; 18. Tag:
Kapstadt – Abreise; 19. Tag: Ankunft in Deutschland

Inklusivleistungen u. A.

- Nachtflug ab/bis Frankfurt (max. 1 Umstieg) in der
Economy-Class; 2 Kontinental-Flüge
- 16 Übern. mit Frühstück und 3x Abendessen in Namibia
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Viele Ausflüge und Eintrittsgelder

Einzelzimmerzuschlag: 599 €



Den ausführlichen Reiseverlauf
finden Sie online!

Buchungscode: LW25-2



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch
Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen
Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

www.prime-promotion.de
Veranstalter: Prime Promotion GmbH

E-Mail: reisen@prime-promotion.de · Tel.: 0214-7348 9548 (Mo.-Fr. 9-14 Uhr)



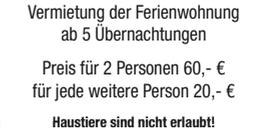
******Ferienwohnung Iris Kiefer**
Medardusstraße 43 · 66693 Mettlach-Nohn · Tel. (06868) 180 120
i.kiefer@t-online.de

Modern eingerichtete, abgeschlossene Komfort-Ferienwohnung für 2-4 Personen, 70 qm. Separater Eingang, Diele, Wohnraum mit offener Küche, 2 Schlafzimmer, Designer-Duschbad. Teilüberdachte Terrasse mit unverbautem Blick bis Frankreich und Luxemburg, Grillplatz. Sehr ruhige Lage. Parkplatz direkt vor der Wohnung. **Keine Kurtaxe!**

Vermietung der Ferienwohnung
ab 5 Übernachtungen

Preis für 2 Personen 60,- €
für jede weitere Person 20,- €

Haustiere sind nicht erlaubt!






Dame sucht Bekleidung jeder Art.

Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern?

Dann sind Sie bei mir goldrichtig.

Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Pelze, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u. v. m.

Telefon: 0621 54575161

Sehr geehrte Kunden,

aufgrund vermehrter Anfragen von Berufstätigen werden wir unsere Öffnungszeiten zum 1. September 2024 ändern.

Unser Team steht Ihnen für Reparaturen und Wartungsarbeiten nach vorheriger Terminabsprache nun auch an Samstagen zur Verfügung.

An diesem Tag öffnet unsere Firma von 9.00 bis 13.00 Uhr für Sie!

An Montagen ist die Firma ab September geschlossen. An allen anderen Wochentagen bleiben die aktuellen Öffnungszeiten bestehen.

Fa. Vogt • KFZ-Reparaturen

Reparaturen aller Art • Auspuff- u. Bremsendienst • Diagnose

Abgas- u. Hauptuntersuchung

Hinterm Turm 15 - 55774 Baumholder

Tel. 06783 / 5902 - Fax 06783 / 5170



www.wittich.de

Balkoninstandsetzung!

Wir bieten eine aufbauende Instandsetzung, schnell, professionell und gründlich.

Ein guter Grund, uns anzurufen unter:

Getifix Kunz Bautenschutz

Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach

Tel.: 06782 / 107993; Mail: ricardo.kunz@kunz-bautenschutz.de

Wichtige Information

für unsere Leser und Interessenten.

Sie erreichen den Verlag

Mo. - Do.: 7.00 - 17.00 Uhr und Fr.: 7.00 - 16.00 Uhr

Tel. 06502 9147-0. Annahme Klein- und Familienanzeigen:

→ service@wittich-foehren.de

Zustellung/Reklamation

Tel. 06502 9147-800 → vertrieb@wittich-foehren.de

Mitteilungsblatt „Westricher Rundschau“

Lesen Sie die aktuelle Ausgabe „Westricher Rundschau“ unter <http://epaper.wittich.de/744>

Redaktions-Annahmeschluss

Fr., 12.00 Uhr VG

bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

→ meinwittich.wittich.de

Anzeigen-Annahmeschluss

(für Privat- und Geschäftsanzeigen)

Fr., 9.00 Uhr

bei Feiertagsvorverlegung ein bis zwei Werktage früher

Ihre Ansprechpartner für

Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Thorsten Kreis
Medienberater

Tel. 0160 96961647

th.kreis@wittich-foehren.de

Claudia Straka

Verkaufsinendienst

Tel. 06502 9147-274

c.straka@wittich-foehren.de



Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



HALLO LINUS WITTICH

„Hallo LINUS WITTICH“ heißt der Podcast der LINUS WITTICH-Mediengruppe.

Marketingleiter Thomas Theisen im Gespräch mit Geschäftsführern, Mitarbeitenden, Partnern, kommunalen Vertretern und bekannten Persönlichkeiten.

Jetzt
reinhören und
keine Folge mehr
verpassen!



Überall da, wo es Podcasts gibt.



HALLO
LINUS WITTICH





HAUSHALTSSERVICE PETRI

Team Petri & Partner
Meisenweg 10
55765 Birkenfeld

E-Mail: Haushaltsservice@mail.de
Telefon: 01523 163 38 50
www.haushaltsservicepetri.de

UNSER HAUSHALTSHILFE-PROGRAMM FÜR SENIOREN:

- Seniorenbetreuung
- Reparatur- & Malerarbeiten
- Tierbetreuung
- Organisation & Aufräumen
- Koch- & Grillservice
- Einkaufsservice
- Fahrdienste
- Pflanzenpflege & Gartenarbeiten

Senden Sie uns Ihre Anfrage per E-Mail oder Telefon, wir setzen uns umgehend mit Ihnen in Verbindung.



Stellvertretende Filialleitung gesucht!!!
(m/w/d) Vollzeit oder Teilzeit

Ihre Aufgaben

- Warenpräsentation, Warenpflege und Bestellungen
- Kassieren, Kundenbetreuung, Belegen und Vorbereiten von Backwaren
- Kassenabrechnungen, Tagesabschlüsse, Inventuren
- Unterstützung der Filialleitung und Vertretung bei Abwesenheit

Ihre Qualifikationen

- Erfahrung im Einzelhandel
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verkäufer, Kaufmann/-frau im Einzelhandel oder eine ähnliche Ausbildung
- Freundlichkeit, Flexibilität, Ehrlichkeit und Motivation
- Eigenständiges Arbeiten

Wir bieten an

- Überdurchschnittliches Gehalt
- Tankgutschein (50 EUR)
- Autowaschkarte
- Flache Hierarchien und gute Aufstiegsmöglichkeiten
- Tolles Betriebs- und Arbeitsklima

Wir haben Ihr Interesse geweckt???

Dann schicken Sie uns Ihre Unterlagen per Post an die Petroltown Enterprises GmbH & Co. KG, Harald-Fissler-Straße 2, 55768 Hoppstädten-Weiersbach, Tel: 06782/9831988. Gerne könne Sie Ihre Bewerbung auch persönlich in unserer Filiale abgeben oder per E-Mail an die info@petroltown.de senden.



Baumfällungen / Galabau

C. Colling

Zum Sportplatz 39 - 66649 Oberthal
Tel.: 06852/81847 od. 0174/8337357

- Baumfällungen
- Außenanlagen
- Heckenschnitt
- Baggerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Abrissarbeiten
- Umzüge
- Haushaltsauflösung

Wir suchen Verstärkung für sofortige Festeinstellung.



Physiotherapie
Jessica Künzer

Rosenstraße 22
66629 Oberkirchen
TEL: 0 68 55 - 99 67 103
E-Mail: PhysiopraxisJK@web.de
Termine nach Vereinbarung

AB 02. SEPTEMBER NEU IN OBERKIRCHEN

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



Immer wieder Neues entdecken.

In Deiner meinOrt-App.

Entdecke auch Deinen Ort!



meinort.app/download



meinOrt
by LINUS WITTICH

AUTOHAUS KRÖNINGER

Wir feiern 100 Jahre

11 | SONNTAG
UHR | 01|09|24

HOCHWALDSTRASSE 2, 55765 BIRKENFELD

Die Highlights:



- Großes Gewinnspiel - FC Bayern VIP Tickets
- Zahlreiche Essens-, Getränke und Eisstände
- Probefahrten mit Volkswagen & Audi-Sport-Modellen
- Livemusik mit Band „L&L Acoustics“
- VW- und Audi Autoausstellung
- Zeitreise durch Historie
- Technikausstellung

Für die ganze Familie:

- Bungee Trampolin
- Spiel- und Spaßecke
- Große Tombola
- Kinderschminken
- Rennfahrtsimulator
- Bobby-Car-Parkour
- Besuch der Feuerwehr



Herzliche
Einladung
TAG DER
OFFENEN
TÜR



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.
Feiern Sie mit
uns 100 Jahre
Kröninger!

100 1924 - 2024
JAHRE
Autohaus | Kröninger

